

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

bisherige Beratungsfolge		Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Ältestenrat	07.03.07	x				
2							
3							

Betreff **Umbenennung der Willy-Messerschmitt-Straße**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen
 Heftung 1: Unterlagen der Stadt Fürth
 Heftung 2: Auszug aus dem Buchmanuskript mit Begleitschreiben

Beschlussvorschlag

1. Eine Umbenennung der Willy-Messerschmitt-Straße soll erfolgen: ja / nein
2. Falls ja, dann soll die Straße benannt werden nach

Sachverhalt

Die Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland, Charlotte Knobloch, hat gegen die Benennung einer Straße im Golfpark Fürth nach Willy Messerschmitt aufgrund dessen Aktivitäten – Stichwort: Beschäftigung von Zwangsarbeitern- im Nationalsozialistischen Regime protestiert.

Von der Willy Messerschmitt Stiftung (München) wurde hierzu eine Studie an Dr. Martin Papst in Auftrag gegeben. Die Studie liegt nun in Form des Buchmanuskripts „Willy Messerschmitt“ vor.

Auszüge sind in der Heftung 2 enthalten. Das vollständige Gutachten liegt im BMPA/StR zur Einsichtnahme auf. Bitte vorab telefonisch anmelden (974-1090).

Unabhängig von den Ausführungen im Gutachten von Dr. Martin Pabst liegen bereits mehrere Stellungnahmen bzw. Anträge zur Umbenennung vor. Diese wurden in der Heftung 1 zusammen gefasst. Von Stadtheimatspfleger Dr. Alexander Mayer wurde eine Umbenennung nach Max Nathan Holzinger oder Antoine de Saint-Exupery vorgeschlagen. Stadträtin Birgit Bayer-Tersch schlägt eine Straßenbenennung nach Melli Beese vor und der Luftfahrthistoriker Winfried Roschmann schlägt eine Umbenennung nach Conrad Prautzsch vor.

Der Ältestenrat hat in seiner Sitzung am 07.03.07 beschlossen, dass das für April zugesagte Gutachten von Dr. Martin Pabst abzuwarten und dann im Stadtrat über die evtl. Umbenennung zu entscheiden ist.

Finanzielle Auswirkungen ☐ nein ☐ ja Gesamtkosten €		jährliche Folgekosten ☐ nein ☐ ja €	
Veranschlagung im Haushalt ☐ nein ☐ ja bei Hst.		Budget-Nr. im ☐ Vwhh ☐ Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: ☐ RA ☐ RpA		Beteiligte Dienststellen: ☐ weitere: ☐	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		☐ ja ☐ nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		☐ ja ☐ nein	

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BMPA/StR

Fürth, 10.04.07

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Frau Meßmer

Tel.:
1090